

Doch ich schaff es nicht allein

Text: Christine Fehér Musik: Detlev Jöcker

 Wenn ich seh, wie der eine dem andren was klaut, sag ich STOPP!
 Wenn ich hör, dass ein Großer den Kleinen verhaut, sag ich STOPP!

Refrain:

Doch ich schaff's nicht allein, lieber Gott, misch dich ein rette uns dann vor dem Bösen. Bleib bei uns steh uns bei, mach von Unrecht uns frei, deine Liebe kann uns erlösen.

 Wenn ich seh, wie ein Reicher den Armen betrügt, sag' ich STOPP.
 Wenn ich hör, dass der eine den andern belügt, sag ich STOPP.

Refrain:

Doch ich schaff's nicht allein...

3. Wenn ich seh, wie ein Starker den Schwachen bedrängt, sag ich STOPP.
Wenn ich weiß, wer nur unrechte Strafen verhängt, sag ich STOPP.

Refrain:

Doch ich schaff's nicht allein...





4. Wenn ich hör, wie ein Streit jede Lösung vertreibt, sag ich STOPP.

Wenn ich seh, dass ein Mensch ganz allein draußen bleibt, sag ich STOPP.

Refrain:

Doch ich schaff's nicht allein...

